Bild: Dingler

Kerndisziplinen weiter verbessert

Im letzten Jahr wurden insgesamt 1787 Schweine unterschiedlicher Rassen an der Prüfstation Boxberg auf Mastleistung, Schlachtkörperwert und Fleischbeschaffenheit geprüft. Die Rassen verbesserten sich erneut in ihren Kerndisziplinen Fleischfülle und Wachstumsvermögen sowie in der Fleischqualität. **Seiten 24–25**

Leser-Service 4

Kommentar/BBZ-Gespräch 5

Informationen des BLHV 6 –7

Agrarpolitik 8–10

Neue Gestalt der Hofabgabeklausel gewinnt Konturenschärfe; Hauptärgernis Verwaltungsaufwand; Mindestlohn: SPD bevorzugt vollständige Dokumentation; Klarstellungen zu Grünlandfragen

Blick ins Land/über die Grenze 11–13

Pflanzenbau 14–21

Getreidefungizide; Pflanzenbau aktuell; EU schlägt Neuregelung für GVOs vor

Tierhaltung 22–25

Steuerungsmechanismen im Anbindestall; Schweine: Stationsprüfung 2014 in Boxberg

Märkte und Unternehmen 26–28

Agrarfinanztagung; Schwarzwaldmilch; OGA; Erdbeerernte läuft

Ausbildung/Landjugend 29–30

Kurs in häuslicher Altenpflege; Frühjahrs-Verbandsausschuss des BBL

Landfrauen 31

Neue Vorsitzende in Sasbachwalden

Dorf und Familie 32–39

Gedanken zur Partnerschaft; Frühjahrsfellwechsel; Rezepte: Muttertag; Garten: Iris-Trends, Mondkalender; Kinderseite

Firmen informieren 40

Agrardienst Baden 41

Impressum 48

Märkte und Preise 49–54

Unser Titelbild

Nicht nur für die Apfelblüte ist die Fremdbestäubung durch Bienen sehr wichtig.
Bild: Sylvia Pabst

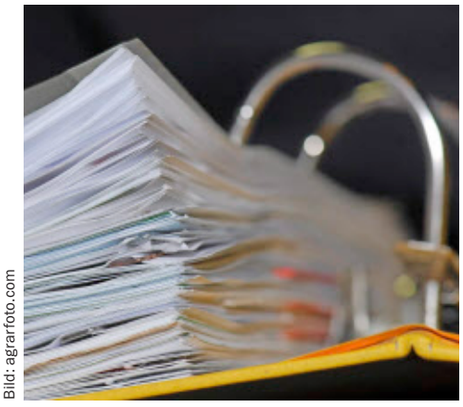

Bild: agrarfoto.com

Hauptärgernis Verwaltungsaufwand

Der Verwaltungsaufwand im Zusammenhang mit der Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) wird zu einem Hauptärgernis für Betriebe und staatliche Verwaltung. Das bekam EU-Agrarkommissar Phil Hogan bei einem Besuch in Leipzig ins Gepäck für die Rückreise nach Brüssel. **Seite 9**

Bild: Schneider

Neues von der Iris

Unsere Staudengärtnerin Renate Schneider hat sich bei den aktuellen Iris-Trends umgesehen. Darüber hinaus gibt sie wertvolle Infos zu Herkunft und Pflege der Bartiris (Iris-Barbata) sowie Tipps für die Anlage eines Iris-Beetes. **Seiten 37–38**

Die Wetteraussichten vom 2. bis 5. Mai

Wechselhaft, wärmer

Nach einer wechselhaften und kühleren Woche mit Frost in höheren Lagen und ersten Gewittern sind die Bodenwasservorräte wieder gefüllt und die Kernobstbäume noch in Blüte. Am Samstag dreht der Ostwind wieder auf West, und es kann Regen geben bis in Hochlagen, die Temperaturen erreichen in den Flussebenen bis 15 °C, im Hochschwarzwald bis 8 °C. Am Sonntag bringt der auffrischende Westwind mehr Regen. Am Montag fallen nach kurzer Aufhellung wieder Schauer, und es wird etwas wärmer und windiger. Am Dienstag könnten die Temperaturen über 20 °C erreichen, und die Regenwahrscheinlichkeit nimmt ab.

	Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag
Rheintal	+3 bis +15 °C	+6 bis +17 °C	+10 bis +19 °C	+7 bis +19 °C
Schwarzwald/ Baar	+2 bis +12 °C	+6 bis +14 °C	+5 bis +18 °C	+5 bis +18 °C
Bodensee	+8 bis +15 °C	+10 bis +17 °C	+10 bis +19 °C	+10 bis +19 °C

Orts- und tagesgenaues Agrarwetter: www.badische-bauern-zeitung.de